



In diesem NEWSLETTER geht es um "Makerspaces" in Bibliotheken.

Wir freuen uns auf Feedbacks zum [NEWSLETTER](#), auf [Literatur- und Veranstaltungshinweise](#), sowie auf weitere [interessante Informationen](#) aus der "bischu-Welt".

Diskutieren Sie mit im [FORUM!](#)

Leiten Sie bitte diesen Newsletter an Interessierte weiter. [Hier](#) kann er abonniert werden.

>Heute im FOKUS! "Makerspaces" in Bibliotheken

Definition Makerspaces:

Makerspaces sind offene Räume, in denen Menschen kreativ an physischen Objekten arbeiten. Da gibt es Raum und Material für neue Ideen und Do-it-yourself-Projekte. Der Makerspace, auch FabLab (Fabrication Laboratory) genannt, ist quasi der "Hobbykeller" des digitalen Zeitalters. Als "Werkzeug" stehen z.B. Digitalkameras, iPads, Roboter, evtl. eine Nähmaschine, Laminiergeräte, 3-D-Drucker, etc. zur Verfügung. Als Produkte können z.B. Stop-Motion-Filme, Action-Bound-Ralleys, Fotoromane, etc. entstehen. Die neuen Räume dienen vor allem auch der Vernetzung. Man tüftelt nicht mehr allein im Verborgenen vor sich hin, sondern experimentiert gemeinschaftlich im öffentlichen Raum mit neuen Techniken und zeigt einander, wie's geht.

In diesem Newsletter werden Beispiele aus verschiedenen grossen Bibliotheken gezeigt. Und es stehen Artikel zum Thema für Sie bereit.

Makerspace Kornhausbibliotheken (CH)

[Konzept Makerspace](#)

Makerspace in den Winterthurer Bibliotheken (CH)

[Makerspace - Lernen, gestalten, Teilen](#)

Makerspace in der Stadtbibliothek Göttingen (DE)

[Machbarkeitsstudie und Risikoanalyse \(pdf\)](#)

Beispiel Mediothek Oberstufe Sternmatt 2, Baar

Im Makerspace können Jugendliche des Schulhauses Medienproduktionen herstellen, Informatik entdecken, mit Tools und Programmen experimentieren oder einfach mal ausprobieren, tüfteln und gemeinsam neue Ideen entwickeln. Jeden Monat gibt es ein anderes Angebot, das zu den Makerzeiten zur Verfügung steht.

Im Makerspace können Jugendliche des Schulhauses Medienproduktionen herstellen, Informatik entdecken, mit Tools und Programmen experimentieren oder einfach mal ausprobieren, tüfteln und gemeinsam neue Ideen entwickeln. Jeden Monat gibt es ein anderes Angebot, das zu den Makerzeiten zur Verfügung steht.

Makerspaces für kleinere und kleinste Bibliotheken

[Bericht vom Projekt: LL gomo](#) (Library Lab goes mobile)

(Projekt der HTW Chur)



Büchereiperspektiven 3/16

Kreativwerkstatt Bibliothek. Von Workshops bis zu Makerspaces

(„Büchereiperspektiven“ bieten umfassende Informationen für das Bibliothekswesen. In jeder Ausgabe findet man ein aktuell aufbereitetes Schwerpunktthema sowie einen Informations- und Serviceteil mit Aus- und Fortbildungsterminen, Hinweise auf neue Fachliteratur und Berichte von Tagungen und aus den Bibliotheken.



[Ausgabe als E-Paper](#)

Making-Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen Handbuch zum kreativen, digitalen Gestalten.

[Download](#) (pdf)



[MakerBoxen](#) (ekz)

in den Boxen mit den Themen Roboter / Programmierung, Konstruktion, Erforschen/Erkunden, Kreativität stellt die EKZ finden Bibliotheken alles Notwendige, damit Sie mit Makerspace auch in kleinen Bibliotheken starten können.

Makerspaces in öffentlichen Bibliotheken

Eine Untersuchung der didaktischen Ziele und eine Evaluation der Technologie
littelBits (Churer Schriften zur Informationswissenschaft. hrsg. von Wolfgang
Semar)

Youtube: **mobile Makerspaces in kleineren Bibliotheken**: Bericht zu einem
Forschungsprojekt (Karsten Schuldt / Rudolf Mumenthaler)

Mobile Makerspaces für Bibliotheken in kleineren Gemeinden (HTW Chur)

Eine Handreichung für kantonale Fachstellen und ähnliche Serviceeinrichtungen